

Bonizo, zumal wir wissen, dass Burchard auch den anderen italienischen Kanonisten jener Zeit bekannt war¹.

20. Von geringer Bedeutung ist für die Briefe Nikolaus' I. eine ungedruckte, dem 12. Jh. angehörige *collectio septem librorum*. Man kennt sie in der Ueberlieferung zweier Hss., die übrigens nicht unerheblich zu divergieren scheinen. Der cod. Vatic. lat. 1346 s. XII. enthält nach den Angaben F. Schneiders² Fragmente aus folgenden Nikolausbriefen³: n. 57 (fol. 3'). 88 (fol. 25'. 26'. 168). 52 (fol. 28'). 157 (fol. 131). 46 (fol. 139. 169). 139 (fol. 145). 168 (fol. 186'). (= J.-E. 2723. 2796. 2885. †2711. 2872. 2850. †2857). Ueber den cod. Vindobon. 2186 s. XII. hat mit Rücksicht auf die Nikolausbriefe M. Sdralek gehandelt⁵. Nach der von mir neuerdings vorgenommenen Durchsicht dieser Hs. finden sich darin Stücke aus den Briefen 88 (l. I fol. 25. 25'. 27'. 30. l. IV fol. 156). 52 (l. I fol. 30). [18] (l. I fol. 30'. 86'). 57 (lib. I fol. 37'). 157 (l. VI fol. 241). 48 (l. VI fol. 244). 139 (l. VII fol. 271). 168 (l. VII fol. 308'). Zwischen den in beiden Hss. verwerteten Briefen herrscht im wesentlichen Uebereinstimmung, doch scheint das Stück 'Monomachiam — videantur' aus n. 48⁶ im Vindob. 2186 zu fehlen, während nach dem Verzeichnis Schneiders in der Vatikanischen Hs. das Fragment 'Ecclesiae Romanae — nobis incumbit' aus n. 88⁷ und das in der Wiener Hs. doppelt⁸ rezipierte Synodaldekret 'Si quis dogmata — anathema sit' (Epist. VI, 286 c. 5) nicht enthalten ist. Auffälliger noch ist es, dass teilweise die Reihenfolge der inserierten Stücke in beiden Hss. stark voneinander abweicht: so findet sich das erste Nikolausfragment des Vat. 1346 'Lege imperatorum' im

1) Vgl. oben S. 75 mit Note 2. 2) N. A. XXVIII, 720. Im allgemeinen vgl. auch über diese Hs., über die zuerst Theiner, *Disquisitiones criticae* S. 345 ff. eingehendere Angaben veröffentlichte, die Ausführungen von W. M. Peitz, Wiener Sitzungsberichte, Phil.-Hist. Klasse, 165. Band 5. Abhandlung S. 253 ff. (1911). 3) Das 'N. pp. in VIII. synodo universali' inskribierte Stück (fol. 32') 'Dominicum sermonem — Romę pontifici' finde ich im Briefe J.-E. 2819, Migne CXIX, 1067 (Epist. VI, 512 ff. n. 91) nicht. Es ist vielmehr c. 21 der 8. Synode, Migne, Patr. lat. CXXIX, 159 f. 4) Also nicht aus einem verlorenen Briefe, wie Schneider meinte. 5) De Nicolai codicibus S. 40 ff. Vgl. auch Thaner, Sitzungsberichte der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien, Philos.-Hist. Kl. 89, 603 N. 3 (1878). 6) Vat. lat. 1346 fol. 169. 7) Epist. VI, 474 f. — Vindobon. 2186 fol. 30. 8) fol. 30' und 86'.